

Mäxchen schwebt



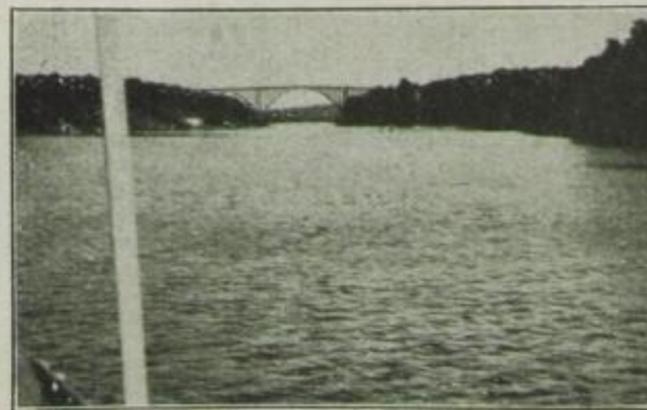
Die Regierung im Handgemenge



Blick vom Stadthaus Stockholm



„Der Sonnensänger“ Stockholm



Schärenfahrt

Glossen zur Schwedenfahrt

Erlauschtes aus dem Munde
einer Beteiligten

von Beo Srendel

Manche Länder, auch wohl einzelne Städte, haben unsichtbare Attribute in ihren Wappen.

Bei einer Kaffeebohne fällt uns Brasilien ein, bei einem Känguruh Australien und bei einem Wolf Sibirien.

Ein Apfelstrudel kennzeichnet Wien und eine saure Gurke Liegnitz.

Königsberg gar wird durch die reine Vernunft, den Klops, das Marzipan und die (bitte nicht de n) Fleck symbolisiert.

Den Vogel schießt aber Schweden ab: Schwedenhandschuhe, Schwedenhölzer, schwedische Platte, schwedische Gymnastik und schwedische Gardinen. Wie man sieht, ein vielseitiges Land. Dort lag unser Ziel. An Schwedenpunsch hatten wir nicht einmal gedacht.

Eine sehr naheliegende Kombination:

Von der Hochebene zum großen Teich. Nicht immer nur über die Alpenpässe und wieder zurück. Reizt uns Bayern der Radi oder die Salzbretzel zum kühlen Trunk, dort oben tut's der Appetitsilt. Alte Akademiker verleugnen ungeru zünftige Begriffe.

Träger der Idee der Akademische Motorsport-Klub in München. Seit Jahren schließt er das Sommersemester mit einer solchen Tourenfahrt ab. Getrennt marschieren — vereint schlagen. Am dritten Tage Treffpunkt in Saßnitz auf Rügen. In drei Etappen, mit Quartier in Gera und Oranienburg, ging es durch das deutsche Mittelgebirge und das sächsische Industriegebiet, durch die sandige Mark Brandenburg und das saftig grüne Mecklenburg ins Pommernland hinein bis zum ragenden Kreidefels in brandender See.

Zweifler gibt es immer. Einige hielten die Überfahrt für eine bessere Rundfahrt auf dem Starnberger See. Vielleicht, weil es auch dort einige Möwen gibt. Sie wurden eines Besseren belehrt.

Opfertage sind sehr beliebt. Da gibt man ein Scherflein von dem, was man zuviel hat. Sich ganz zu entäußern, wird gemeiniglich nicht verlangt. Uns Vorälpler hatte Poseidon scharf aufs Korn genommen. Restloser Opfertag auf der Fähre Saßnitz—Trälleborg. Wir dachten anders als jene sagenhaften Griechen und schrieten freudig Land, Land! Mit Vollgas ging es bis Malmö ins Quartier.

Elegant, wie kaum eine zweite der Hauptstädte der Welt, Kopenhagen. Von Malmö dorthin ein Katzensprung. Malmö selbst ein umfangreicher Hafenplatz. An seiner Ausfuhr erstarkt schwedische Valuta. Diebstahl